

DIGITALE
55. ESSENER TAGUNG
für Wasserwirtschaft
09. bis 11. März 2022



Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Das Tagungsprogramm entstand
in Abstimmung mit:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Wasserwirtschaft im Klimawandel





Sehr geehrte Damen und Herren,

im Juni 2021 hat die 54. ESSENER TAGUNG aufgrund der Corona-Pandemie erstmalig digital stattgefunden. Auch wenn die persönlichen Kontakte nicht in dem gewohnten Rahmen erfolgten, war die digitale Tagung gemäß der hohen Teilnehmerzahl und der erhaltenen Rückmeldungen ein ausgesprochener Erfolg. Wir danken nochmal ausdrücklich für die zahlreiche Teilnahme und kündigen hiermit eine weitere digitale Durchführung im Jahr 2022 an. Unsere Hoffnung, in das Präsenz-Format zurückkehren zu können, hat sich durch die wiederkehrenden Infektionswellen leider nicht erfüllt. Wir sind aber überzeugt, dass das vorliegende Programm auch unter Pandemie-Bedingungen einen ausgezeichneten fachlichen Austausch ermöglicht!

Die 55. ESSENER TAGUNG wird vom 9. bis 11. März 2022 unter dem Motto „Wasserwirtschaft im Klimawandel“ stehen. Der Klimawandel stellt die Gesellschaft insgesamt und die Wasserwirtschaft insbesondere vor enorme Herausforderungen. Die extremen Niederschlagsereignisse und die damit verbundene Hochwasserkatastrophe in verschiedenen Flusstälern Westdeutschlands im Juli 2021 haben uns allen einschneidend vor Augen geführt, welche dramatischen Auswirkungen Extremwetterereignisse haben können. Es wird erwartet, dass deren Häufigkeit und Intensität im Zuge des Klimawandels zunehmen, dies gilt für Starkregenereignisse einerseits und Dürreperioden andererseits. Die Anpassung der Wasserwirtschaft an diese Folgen des Klimawandels, aber auch unser Weg in die Klimaneutralität sind Themen von herausragender Bedeutung. Sie werden bei der ESSENER TAGUNG von Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Politik und der wasserwirtschaftlichen Praxis beleuchtet werden.

Auch weitere hochaktuelle Themen wie die abwasserbasierte Epidemiologie, die Digitalisierung der Wasserwirtschaft und neue Verfahren in der Wasseraufbereitung und Abwasserbehandlung sowie Möglichkeiten der Ressourcenrückgewinnung aus Klärschlamm sind im Programm abgebildet. Die Zukunft der Siedlungswasserwirtschaft beleuchten wir in einer besonderen Session, die wesentlichen Themenfeldern der aktuellen Forschung gewidmet ist und Umsetzungsperspektiven in der Praxis aufzeigen soll. Auch die Vorträge von *Young Scientists* haben ihren festen Platz im Programm und werden als *video-on-demand* verfügbar sein.

Wir hoffen, so die ESSENER TAGUNG als zentralen Treffpunkt des Fachpublikums aus der Wasserwirtschaft auch in einem weiteren durch die Corona-Pandemie geprägten Jahr für einen umfassenden Informationsaustausch nutzen zu können.

Sie wird auch in diesem Jahr wieder gemeinsam veranstaltet vom

- Institut für Siedlungswasserwirtschaft der RWTH Aachen University (ISA),
- Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen (FiW),
- Institut zur Förderung der Wassergüte- und Wassermengenwirtschaft (IFWW) und vom
- Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV).

Bei der Programmgestaltung und der Themenfindung haben wir uns sehr eng abgestimmt mit dem

- nordrhein-westfälischen Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV),
- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) und dem
- Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Wir freuen uns, Sie wieder zahlreich bei der nächsten ESSENER TAGUNG begrüßen zu dürfen!

Ihr

Prof. Dr. T. Wintgens | Prof. Dr. J. Pinnekamp

KONTAKTDATEN

Bei Fragen zur Organisation wenden Sie sich bitte an:

ESSENER TAGUNG Organisationsteam
Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Wassergütewirtschaft
der RWTH Aachen University
52056 Aachen
Tel.: 0241 / 80-252 14, Fax: 0241 / 80-229 70
E-Mail: et@isa.rwth-aachen.de
Internet: www.essenertagung.de

Tagungswebseite



TAGUNG LIVE
RAUM 1 

TAGUNG LIVE
RAUM 2 

VIRTUELLER
RAUM 

MITTWOCH 09.03.2022

■ AUFTAKT

- Prof. Dr. Thomas Wintgens, RWTH Aachen University
- Ministerin Ursula Heinen-Esser, MULNV NRW, Düsseldorf
- Präsident Prof. Dr. Dirk Messner, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau
- Prof. Dr. Holger Schüttrumpf, RWTH Aachen University

■ Preisverleihungen

VORMITTAG

■ JULI-HOCHWASSER 2021

Bernd Düsterdiek, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Berlin

NACHMITTAG

■ KLIMAAANPASSUNG

Dr. Dirk Waider, Gelsenwasser AG, Gelsenkirchen

■ TROCKENHEIT UND DÜRRE

Dr. Thomas Delschen, LANUV NRW, Recklinghausen

NACHMITTAG

■ GEWÄSSERGÜTE

Dr. Friederike Vietoris, LANUV NRW, Duisburg

■ WASSERSENSIBLE STADTENTWICKLUNG

Dipl.-Ing. Ulrike Franzke, Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR

■ **YOUNG-SCIENTISTS-PROGRAMM**
mit ausgewählten Master- und Doktorarbeiten



VIDEOS ON DEMAND

DONNERSTAG 10.03.2022

VORMITTAG

■ WEGE ZUR KLIMANEUTRALITÄT

Hans-Jörg Lieberoth-Leden, MULNV NRW, Düsseldorf

■ DIGITALISIERUNG IN DER WASSERWIRTSCHAFT

Dr. Emanuel Grün, Emschergenossenschaft / Lippeverband, Essen

NACHMITTAG

■ INNOVATIVE ABWASSERREINIGUNG

Prof. Dr. Heidrun Steinmetz, TU Kaiserslautern

■ ZUKUNFT DER SIEDLUNGS-WASSERWIRTSCHAFT

Prof. Dr. Jörg Krampe, TU Wien

NACHMITTAG

■ TRINKWASSER I

Dr. Thomas-B. Seiler, Hygiene-Institut des Ruhrgebiets, Gelsenkirchen

■ TRINKWASSER II – TECHNOLOGIEN

Dipl.-Chem.ing. Rainer Roggatz, RWW Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesell. mbH, Mülheim a. d. Ruhr

FREITAG 11.03.2022

VORMITTAG

■ KLÄRSCHLAMM / PHOSPHORRECYCLING

Prof. Dr. Peter Baumann, Hochschule für Technik Stuttgart

■ ABWASSERBASIERTE EPIDEMIOLOGIE

Prof. Dr. Thomas Kistemann, Universitätsklinikum Bonn

■ AUFTAKT

Leitung: Prof. Dr. Thomas Wintgens, Institut für Siedlungswasserwirtschaft (ISA) der RWTH Aachen University

- 9:30 Uhr** • **Begrüßung**
Prof. Dr. Thomas Wintgens, ISA der RWTH Aachen University
- 9:40 Uhr** • **Klimawandel und Wasserwirtschaft in NRW**
Ministerin Ursula Heinen-Esser, MULNV NRW, Düsseldorf
- 10:00 Uhr** • **Wasser bewirtschaften in Zeiten des Klimawandels**
Präsident Prof. Dr. Dirk Messner, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau
- 10:20 Uhr** • **Hochwasserrisiko durch kleine Fließgewässer**
Prof. Dr. Holger Schüttrumpf, Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft (IWW) der RWTH Aachen University
- 10:45 Uhr** • **Verleihung des Oswald-Schulze-Preises und des IFWW-Förderpreises**
- 11:00 Uhr – 11:15 Uhr Pause**

■ JULI-HOCHWASSER 2021

Leitung: Bernd Düsterdiek, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Berlin

- 11:15 Uhr** • **Klimawandel und Auswirkungen auf den Wasserkreislauf**
Prof. Dr. Michael Leuchner, Lehr- und Forschungsgebiet Physische Geographie und Klimatologie, RWTH Aachen University
- 11:35 Uhr** • **Hochwasserkatastrophe in Rheinland-Pfalz**
Bürgermeister Guido Orthen, Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler
- 11:55 Uhr** • **Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe – Die neue Hochwasserschutzstrategie des WVER**
Dr. Joachim Reichert, Wasserverband Eifel-Rur, Düren
- 12:15 Uhr – 12:45 Uhr Diskussion**

12:45 – 14:00 UHR MITTAGSPAUSE

■ KLIMAAANPASSUNG

Leitung: Dr. Dirk Waider, Gelsenwasser AG, Gelsenkirchen

- 14:00 Uhr** • **Maßnahmen zur Vorbeugung und Verringerung von Katastrophenrisiken**
Dr. Benni Thiebes, Deutsches Komitee Katastrophenvorsorge e.V. (DKKV), Bonn
- 14:15 Uhr** • **BMBF-R2K-Klim+: Strategisches Entscheidungsunterstützungstool zur Anpassung an den Klimawandel auf regionaler und kommunaler Ebene im Rheineinzugsgebiet**
Mark Braun M.Sc., Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft (FiW) an der RWTH Aachen e. V.
- 14:30 Uhr** • **Erhöhung der Klimaresilienz des Ruhrverband-Talsperrensystems – Neue Konzepte zur Talsperrensteuerung und zum Erhalt der ökologischen Qualität der Ruhr**
Dr. Michael Weyand, A. Becker M. Sc., Dipl.-Ing. G. zur Strassen, Ruhrverband, Essen
- 14:45 Uhr** • **Integriertes Speichermanagement als Baustein der Klimawandelanpassung – Wechselwirkungskette und Nutzungsbetrachtung von städtischen und ländlichen Regionen**
Dr. Christoph Donner, Harzwasserwerke GmbH, Hildesheim
- 15:00 Uhr – 15:30 Uhr Diskussion**
- 15:30 Uhr – 16:00 Uhr Pause**

■ TROCKENHEIT UND DÜRRE

Leitung: Dr. Thomas Delschen, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV) NRW, Recklinghausen

- 16:00 Uhr** • **Umgang mit Wassernutzungskonflikten**
Dipl.-Volksw. Thomas Stratenwerth, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV), Bonn
- 16:15 Uhr** • **Konzept zu langanhaltender Trockenheit**
Maria Berglund M.Sc., MUNLV NRW, Düsseldorf
- 16:30 Uhr** • **Gewässer im (Klima)Wandel – Auswirkungen auf Leitbilder, Bewertung und Bewirtschaftung**
Dr. Mario Sommerhäuser, Dr. N. Gerner, Prof. Dr. B. Teichgräber, Emschergerossenschaft / Lippeverband, Essen
- 16:45 Uhr** • **Auswirkungen der Dürre auf den Wasserhaushalt und die Wasserqualität**
Prof. Dr. Dr. Dietrich Borchardt, UFZ-Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH, Magdeburg
- 17:00 Uhr – 17:30 Uhr Diskussion**

■ GEWÄSSERGÜTE

Leitung: Dr. Friederike Vietoris, LANUV NRW, Duisburg

- 14:00 Uhr** • **Umweltmonitoring nach einem Hochwasserereignis: Fragestellungen und Konzepte**
Dr. Klaus Furtmann, LANUV NRW, Duisburg
- 14:15 Uhr** • **PFAS – lässt sich dieses Problem lösen? Ein Bericht zum aktuellen Stand**
Dr. Christoph Schulte, Dr. C. Beulker, Dr. A. Biegel-Engler, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau und Berlin
- 14:30 Uhr** • **Auswirkungen von Mikroverunreinigungen aus Kläranlagen in Gewässern**
Irene Wittmer, Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA), Dübendorf, Schweiz;
S. Zimmermann-Steffens, Bundesamt für Umwelt (BAFU), Bern, Schweiz
- 14:45 Uhr** • **Mikroplastik als künstliches Sediment? Von natürlichen Sedimenten lernen, um zukünftige Herausforderungen zu bewältigen**
Dr. Kryss Waldschläger, Wageningen University & Research, Niederlande
- 15:00 Uhr – 15:30 Uhr Diskussion**
- 15:30 Uhr – 16:00 Uhr Pause**

■ WASSERSENSIBLE STADTENTWICKLUNG

Leitung: Dipl.-Ing. Ulrike Franzke, Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR

- 16:00 Uhr** • **Zukunftsinitiative „Wasser in der Stadt von morgen“ – Motor für eine wassersensible Stadt- und Raumentwicklung**
Andreas Giga, Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. E. Pfeiffer, Emschergerossenschaft, Essen; Dr. M. Siekmann, Stadt Bochum
- 16:15 Uhr** • **Zukunft Smart City – Was bedeutet das für die Wasserwirtschaft?**
Prof. Jochen Rabe, Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH
- 16:30 Uhr** • **Elemente einer wasserbewussten Stadtentwicklung**
Prof. Dr. Mathias Uhl, B. Hörschemeyer M.Sc., FH Münster
- 16:45 Uhr** • **Wassersensible Stadtentwicklung – Was können Straßenräume leisten?**
Prof. Dr. Wolfgang Dickhaut, HafenCity Univ. Hamburg
- 17:00 Uhr – 17:30 Uhr Diskussion**

■ WEGE ZUR KLIMANEUTRALITÄT

Leitung: Hans-Jörg Lieberoth-Leden, MULNV NRW, Düsseldorf

- 9:00 Uhr** • **Klimaneutralität als Ziel eines Konzerns: die Entwicklung eines Fahrplans für HAMBURG WASSER**
Ingo Hannemann, Hamburg Wasser
- 9:15 Uhr** • **Der Ruhrverband auf dem Weg zur Klimaneutralität – Herausforderungen und Lösungsansätze**
Dr. Dieter Thöle, Prof. Dr. N. Jardin, Ruhrverband, Essen
- 9:30 Uhr** • **Klimaneutralität – erfolgreiche Umsetzung auf der Kläranlage Aarhus**
Lars Schröder CEO, Aarhus Vand, Viby J, Dänemark
- 9:45 Uhr** • **H₂/O₂/O₃ in der Abwasserreinigung – Chancen für die Verbindung von Gewässer- und Klimaschutz auf der Kläranlage Bottrop**
Prof. Dr. Torsten Frehmann, Dr. D. Klein, Emschergerossenschaft / Lippeverband, Essen

10:00 Uhr – 10:30 Uhr Diskussion

10:30 Uhr – 11:00 Uhr Pause

■ DIGITALISIERUNG IN DER WASSERWIRTSCHAFT

Leitung: Dr. Emanuel Grün, Emschergerossenschaft / Lippeverband, Essen

- 11:00 Uhr** • **Die digitale Wasserwirtschaft von morgen – Perspektiven zur zukünftigen Datenverfügbarkeit, Datenpflege und Datenanalyse sowie deren gezielte Nutzung**
Prof. Dr. André Niemann, Dr. T. Mietzel, Univ. Duisburg-Essen, Essen; Prof. Dr. M. Oelmann, Hochschule Ruhr West, Mülheim a. d. R.; K. Wencki M.Sc., IWW Zentrum Wasser, Mülheim a. d. R.
- 11:15 Uhr** • **Intelligente Zustandserkennung und Prognose in Wasser- und Abwassernetzen mittels verteilter Schwarmsensorik**
Dr. Harald Sommer, Ing.gesell. Prof. Dr. Sieker mbH, Hoppegarten
- 11:30 Uhr** • **Digitalisierungsstrategie Gelsenwasser sowie Vorstellung von zwei konkreten Projekten**
Dipl.-Ing. Eva Lucia Kröger, B. Lindemann, Gelsenwasser AG, Gelsenkirchen
- 11:45 Uhr** • **Versorgungskritische Infrastruktur: Risiken und Nebenwirkungen der Digitalisierung**
Johannes Rundfeldt, AG KRITIS, Wipperfürth

12:00 Uhr – 12:30 Uhr Diskussion

12:30 – 13:30 UHR MITTAGSPAUSE

■ INNOVATIVE ABWASSERREINIGUNG

Leitung: Prof. Dr. Heidrun Steinmetz, TU Kaiserslautern

- 13:30 Uhr** • **Herausforderungen und Erfahrungen in Planung, Bau und Inbetriebnahme der ersten großtechnischen Nereda®-Anlage in Deutschland**
Dr. Yvonne Schneider, P. Klein, Prof. Dr. N. Jardin, C. Schmidt, Ruhrverband, Essen
- 13:45 Uhr** • **Kohlenstoffausschleusung aus Abwasser: vom Labormaßstab bis zur kommunalen Kläranlage**
Dr. Katharina Tondera, F. Chazarenc, R. S. Guthi, INRAE REVERSAAL, Villeurbanne Cedex, Frankreich
- 14:00 Uhr** • **Simultane Pulveraktivkohledosierung im kommunalen Membranbelebungsverfahren**
Dipl.-Ing. Daniel Bastian, ISA der RWTH Aachen University; Dr. K. Drensla, Erftverband, Bergheim; Dr. S. Baumgarten, SUEZ Water Technologies & Solutions, Ratingen; Prof. Dr. T. Wintgens, ISA der RWTH Aachen University
- 14:15 Uhr** • **Innovative Verfahren der Wasserwiederverwendung am Beispiel der Nutzwasserbereitstellung in Unterfranken**
Prof. Dr. Jörg E. Drewes, C. Schwaller, J. Ahmadi, J. Aniol, U. Hübner, TU München, Garching

14:30 Uhr – 15:00 Uhr Diskussion

15:00 Uhr – 15:30 Uhr Pause

■ ZUKUNFT DER SIEDLUNGSWASSERWIRTSCHAFT

Leitung: Prof. Dr. Jörg Krampe, TU Wien

- 15:30 Uhr** • **Ressourcenlieferant Kläranlage**
Prof. Dr. Heidrun Steinmetz, TU Kaiserslautern
- 15:45 Uhr** • **Die Schwammstadt als Innovationstreiber für die Siedlungswasserwirtschaft**
Prof. Dr. Stephan Köster, Leibniz Univ. Hannover
- 16:00 Uhr** • **Entwicklung der biologischen Abwasserreinigung: Belebtschlamm vs Biofilmsysteme**
Prof. Dr. Eberhard Morgenroth, ETH Zürich und Eawag, Dübendorf, Schweiz
- 16:15 Uhr** • **Erfüllung zukünftiger Wasserqualitäts-Anforderungen durch weitergehende Abwasserreinigungsverfahren**
Prof. Dr. Thomas Wintgens, ISA der RWTH Aachen University

16:30 Uhr – 17:00 Uhr Diskussion

■ TRINKWASSER I

Leitung: Dr. Thomas-B. Seiler, Hygiene-Institut des Ruhrgebiets, Gelsenkirchen

- 13:30 Uhr** • **PFAS im Trinkwasser – Überwachung und Herausforderungen für die Trinkwasserversorgung**
Dr. Ulrich Borchers, IWW Zentrum Wasser, Mülheim a. d. Ruhr
- 13:45 Uhr** • **Einfluss des Klimawandels auf die mikrobiologische Qualität von Trinkwasser**
Dr. Michael Hügler, TZW: DVGW – Technologiezentrum Wasser, Karlsruhe
- 14:00 Uhr** • **EU-Trinkwasserrichtlinie und Umsetzung in das nationale Recht**
Dr. Birgit Mendel, Bundesministerium für Gesundheit, Bonn
- 14:15 Uhr** • **Dezentrale Trinkwasseraufbereitung – Überblick und Verfahrensentwicklungen**
Dr. Benedikt Aumeier, ISA der RWTH Aachen University

14:30 Uhr – 15:00 Uhr Diskussion

15:00 Uhr – 15:30 Uhr Pause

■ TRINKWASSER II – TECHNOLOGIEN

Leitung: Dipl.-Chem.ing. Rainer Roggatz, RWW Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesell. mbH, Mülheim a. d. Ruhr

- 15:30 Uhr** • **Einsatz von NF/RO in der Trinkwasseraufbereitung: Lösungs- und Bewertungsansätze**
Dr. David Schwesig, A. Rohn, Dr. M. Tuczinski, C. Strehl, IWW Zentrum Wasser, Mülheim a. d. R.
- 15:45 Uhr** • **Wasserwiederverwendung und Wasserqualität – Aufbereitung von schlammhaltigen Wässern aus der Filterspülung und Rückführung ins Rohwasser**
Dr. Pia Lipp, TZW: DVGW – Technologiezentrum Wasser, Karlsruhe
- 16:00 Uhr** • **Einsatz von Oxidationsverfahren in der Trinkwasseraufbereitung**
Prof. Dr. Urs von Gunten, EAWAG, Dübendorf, Schweiz
- 16:15 Uhr** • **Effiziente Trinkwasseraufbereitung bei steigenden Sulfatbelastungen**
Prof. Dr. Mathias Ernst et al., TU Hamburg

16:30 Uhr – 17:00 Uhr Diskussion

■ KLÄRSCHLAMM / PHOSPHORRECYCLING

Leitung: Prof. Dr. Peter Baumann, Hochschule für Technik Stuttgart

- 9:00 Uhr • Überblick über den Stand der Fördermaßnahme RePhoR, Vernetzungs- und Transfervorhaben TransPhoR
Prof. Dr. Johannes Pinnekamp, FiW an der RWTH Aachen e. V.
- 9:15 Uhr • Phosphorrückgewinnung im größten Ballungsraum Deutschlands – das Demonstrationsprojekt AMPHORE
Hanna Evers M. Sc., Ruhrverband, Essen; J.-H. Ehm M. Sc., ISA der RWTH Aachen University; Dr. Y. Schneider, Ruhrverband, Essen
- 9:30 Uhr • Schwermetallabreicherung und integrierte Phosphatdüngerproduktion bei der Klärschlammverbrennung mit dem EuPhoRe-Verfahren
Prof. Dr. Karl-Georg Schmelz, Dr. D. Klein, Emschergerossenschaft / Lippeverband, Essen
- 9:45 Uhr • Ökologische und ökonomische Bewertung von Szenarien für eine P-Recycling in Österreich
Dipl.-Ing. Arabel Amann, Prof. Dr. M. Zessner, Dr. O. Zoboli, TU Wien
- 10:00 Uhr – 10:30 Uhr Diskussion
- 10:30 Uhr – 11:00 Uhr Pause

■ ABWASSERBASIERTE EPIDEMIOLOGIE

Leitung: Prof. Dr. Thomas Kistemann, Universitätsklinikum Bonn

- 11:00 Uhr • Entwicklungen in der abwasserbasierten Epidemiologie und Projekt CovidReady
Dr. Frank-Andreas Weber, FiW an der RWTH Aachen e. V., Prof. Dr. T. Wintgens, ISA der RWTH University
- 11:15 Uhr • SARS-CoV-2-Abwassermonitoring in Thüringen
Prof. Dr. Silvio Beier et al. Bauhaus-Univ. Weimar
- 11:30 Uhr • Nachweis von Virus-Varianten über den Abwasserpfad – Möglichkeiten für ein Frühwarnsystem
Prof. Dr. Susanne Lackner, Dr. S. Agrawal, Dr. L. Orschler, TU Darmstadt
- 11:45 Uhr • Abwasserbasierte Epidemiologie SARS-CoV-2 – intrakommunale Zusammenarbeit mit den Gesundheitsbehörden und Ergebnisse am Beispiel Wien
Prof. Dr. Norbert Kreuzinger, TU Wien, Österreich
- 12:00 Uhr – 12:30 Uhr Diskussion
- 12:30 Uhr – 12:40 Uhr Schlusswort
Prof. Dr. Johannes Pinnekamp, FiW an der RWTH Aachen e. V.

VORTRÄGE YOUNG SCIENTISTS
(VIDEOS ON DEMAND)

- Bestimmung von pH-Mikroprofilen an Gasdiffusionskathoden und Modellierung des grenschichtnahen Ammoniak-Massentransports in mikrobiellen Brennstoffzellen
Jonas Beckmann M. Sc., Ruhr-Univ. Bochum
- Wasserversorgung in Notsituationen – Verfahren zur Beurteilung der Resilienz von Wasserversorgungssystemen unter Berücksichtigung der Ersatz- und Notwasserversorgung
Dr.-Ing. Lisa Broß, Univ. der Bundeswehr München
- Modelltechnische Untersuchung der dynamischen Bewirtschaftung des Kläranlagenzulaufs bei Mischwasserabfluss am Beispiel der Kläranlage Hildesheim
Natalie Kaiser M. Sc., Leibniz Univ. Hannover
- Untersuchungen zum hydraulischen Verhalten und zur Leistungsfähigkeit eines innovativen Membranmoduls mit Geysir-Belüftung im Pilotmaßstab
Tuba Kuhn M. Sc., RWTH Aachen University
- Sewage sludge disintegration using innovative ultrasound reactors with surface transducers – Performance assessment and optimization of operating conditions
Dr.-Ing. Thomas Lippert, TU München
- Technologiekombination aus Pulveraktivkohle und Ultrafiltration zur Spurenstoffentnahme und Elimination von (antibiotikaresistenten) Bakterien
Katrin-Elisabeth Merkle M. Sc., Univ. Stuttgart
- Assessing the influence of operational parameters on the performance of retention soil filters for the advanced treatment of combined sewer overflows
Dr.-Ing. Jan Philip Ruppelt, RWTH Aachen University
- Übertragbarkeit der Ergebnisse von Versuchen zur Abwasserzonenung in unterschiedlichen Versuchsmaßstäben
Felicitas Karoline Schmitz M. Sc., RWTH Aachen University
- Photokatalytischer Abbau von pharmazeutischen Mikro-schadstoffen an trägergebundenen Katalysatoren
Dr.-Ing. Tobias Schnabel, Bauhaus-Univ. Weimar
- Abschätzung der Mikroplastik-Belastung der oberen Warnow mittels Analyse von Flockungsschlamm des Wasserwerks Rostock
Henrik Siegel M. Sc., TH Lübeck
- Vorkommen antibiotikaresistenter gram-negativer Bakterien in Sedimenten und epilithischen Biofilmen eines Freizeitgewässers
Tom-Lennard Stach M. Sc., Univ. Duisburg-Essen

Das Tagungsprogramm entspricht dem Stand bei Drucklegung. Änderungen sind vorbehalten.

Weitere Informationen und Anmelde-möglichkeiten finden Sie im Internet
auf der Tagungswebsite unter www.essenertagung.de

Bei Fragen zur Anmeldung, Stornierung und Rechnungsstellung wenden Sie sich bitte an:
Gesellschaft zur Förderung des Instituts
für Siedlungswasserwirtschaft
an der RWTH Aachen e. V.
52056 Aachen
Tel.: 0241 / 80-272 03
E-Mail: anmeldung@essenertagung.de